



CREDIT SPECIAL

25. Mai 2021

Europäische Banken: EBA mit Pilotstudie zum Umfang von Klimarisiken

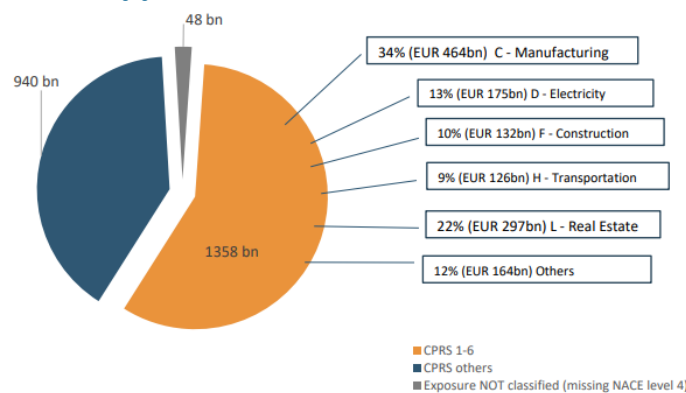
Die EBA hat eine Pilotstudie zum Umfang von klimabezogenen Risiken bei Banken vorgelegt. Demnach entfielen nahezu 60 % der untersuchten Engagements auf Sektoren, die Transformationsrisiken ausgesetzt sein können. Die Aufsichtsbehörde betont die Notwendigkeit, Datenlücken zu füllen, um die reibungslose Transformation hin zu klimafreundlichen Aktivitäten sicherzustellen. Ferner weist die Behörde auf große Unterschiede zwischen den Häusern bei der Implementierung der EU Taxonomie hin. Wir fühlen uns in unserer Einschätzung bestätigt, dass das Thema Nachhaltigkeit längst zu einem entscheidenden Wettbewerbsfaktor geworden ist und vor allem die Erhebung und Auswertung von Daten eine enorme Herausforderung darstellt.

Die europäische Bankenaufsichtsbehörde EBA¹ hat am 21. Mai 2021 die Ergebnisse ihrer Pilotstudie zum Umfang von Risiken aus dem Klimawandel bei europäischen Banken vorgelegt. Teilgenommen hatten 29 große Banken aus 10 Ländern, die gemeinsam rund 50 % der Vermögenswerte des europäischen Bankensektors darstellen. Gegenstand der Untersuchung waren deren Engagements bei großen Unternehmenskunden mit Sitz in der EU; Kredite an kleine und mittlere Unternehmen waren von der Studie ausgenommen. Die Klassifizierung der Vermögenswerte nach Klimarisiken erfolgte auf Basis unterschiedlicher Ansätze, unter anderem auch nach der relativ neuen EU Taxonomie (ausführlich siehe Credit Special: [„Europäische Bankanleihen: Aufsicht setzt die grüne Brille auf“](#) vom 8.12.2020).

Gemäß der EBA-Veröffentlichung entfielen 58 % des untersuchten Engagements der Banken auf Sektoren, die Transformationsrisiken ausgesetzt sein können (CPRS – Climate Relevant Policy Sectors). Die EBA betont darüber hinaus erneut die Bedeutung umfangreicher Offenlegungen zur Transformationsstrategie der Institute, um den Aufsichtsbehörden die adäquate Einschätzung entsprechender Risiken zu ermöglichen. Ferner sei der weitere Ausbau der Daten-Infrastruktur durch die Banken entscheidend.

Hoher Anteil mit Transformationsrisiken

Untersuchtes Engagement nach Transformationsrisiken



Quellen: EBA, Helaba Volkswirtschaft/Research

Bei der Einführung der EU-Taxonomie zur Klassifizierung umweltverträglicher Aktivitäten kämen die Institute unterschiedlich schnell voran. Der Anteil solcher Aktivitäten habe zuletzt aggregiert 7,9 %

¹ European Banking Authority

AUTOR
Dr. Susanne E. Knips
Senior Credit Analyst
Telefon: 0 69/91 32-32 11
research@helaba.de

REDAKTION
Rainer Neidig
Sustainable Finance
Advisory

HERAUSGEBER
Dr. Gertrud R. Traud
Chefvolkswirtin/
Leitung Research

Helaba
Landesbank
Hessen-Thüringen
MAIN TOWER
Neue Mainzer Str. 52-58
60311 Frankfurt am Main
Telefon: 0 69/91 32-20 24
Telefax: 0 69/91 32-22 44

Die Publikation ist mit größter Sorgfalt bearbeitet worden. Sie enthält jedoch lediglich unverbindliche Analysen und Prognosen zu den gegenwärtigen und zukünftigen Marktverhältnissen. Die Angaben beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wir aber keine Gewähr übernehmen können. Sämtliche in dieser Publikation getroffenen Angaben dienen der Information. Sie dürfen nicht als Angebot oder Empfehlung für Anlageentscheidungen verstanden werden. Die Informationen dieser Publikation stellen keine Anlageberatung dar. Anlageentscheidungen können nur auf Grundlage des Verkaufsprospektes und nach einer eingehenden Beratung durch Ihre Hausbank oder Ihren örtlichen Finanzberater getroffen werden.

betragen. Da einige Sektoren allerdings relativ stark von Klimarisiken betroffen seien, variere die Höhe der Transformationsrisiken entsprechend zwischen den Banken. Die Erhebung und Auswertung klimabezogener Daten stehe insgesamt noch am Anfang; umfangreiche Anstrengungen von Seiten der Institute seien notwendig, um Instrumente zur Einschätzung von Transformationsrisiken auszubauen.

Wir fühlen uns in unserer Einschätzung bestätigt, dass insbesondere die Erhebung und Verarbeitung äußerst umfangreicher Daten im Zusammenhang mit der Steuerung und Offenlegung von klimabezogenen Risiken und Aktivitäten eine Herausforderung für den Bankensektor darstellen und mit enormem Aufwand verbunden sind (siehe Credit Special „Nachhaltigkeit rückt in den Fokus“ vom 4.7.2019). Regulatoren und Aufsichtsbehörden weltweit heben vehement die finanziellen Risiken hervor, die mit der klimaneutralen Neuausrichtung verbunden sind. Die EBA hat den Auftrag, Kriterien der Nachhaltigkeit bei der Bankenaufsicht zu integrieren. Einen entsprechenden Aktionsplan stellte sie bereits im Dezember 2019 auf. Gleichzeitig bietet die wirtschaftliche Transformation hin zur Klimaneutralität aus unserer Sicht enormes Ertragspotenzial für die Häuser. Entsprechend ist das Thema Nachhaltigkeit längst zum entscheidenden Bestandteil der strategischen Ausrichtung von Banken geworden.



Quellen: EZB, EBA, Offenlegungs-VO, Taxonomie-VO, Helaba Volkswirtschaft/Research

Weitere Credit Specials:

Europäische Banken: EZB Bank Lending Survey zeigt Entspannung

20.04.2021

Primärmarkt-Update EUR-Corporate Bonds: Starker Jahresauftakt

12.04.2021

EUR-Benchmark Bankanleihen: 1. Quartal 2021: EZB gräbt Covered-Bond-Emissionen das Wasser ab

09.04.2021

Primärmarkt-Update Corporate Schuldschein: ESG-Schuldscheine kräftig im Aufwind

08.04.2021

Europäische Banken: EBA hebt erneut steigende Kreditrisiken hervor

01.04.2021

Europäische Banken: Gut gewappnet gegen steigende Kreditausfälle?

04.03.2021

ESG-Umfrage unter Schuldschein-Investoren: Nachhaltige Emissionen stoßen auf positive Resonanz

28.01.2021

Corporate Schuldschein: Den guten Freund erkennt man in unsicheren Zeiten

08.12.2020

Europäische Bankanleihen: Aufsicht setzt die grüne Brille auf

08.12.2020

Unternehmens-Liquidität: Firmen machen aus der Not eine Tugend

24.11.2020

Europäische Banken: EBA sorgt für mehr Transparenz bei Kredit-Moratorien

23.11.2020

Hybridanleihen: Rechtzeitig Abwehrkräfte stärken

11.11.2020

Ertragsstabilität europäischer Corporates: Vorsicht vor Pauschalurteilen

24.07.2020

Desaster oder Delle: Wie wirkt die Corona-Krise auf die Cashflows der Unternehmen?

24.06.2020

Europäische Banken: COVID-19 erhöht Kredit-Risikovorsorge drastisch

27.05.2020

Europäische Bankanleihen: COVID-19 rückt Bilanzqualität in den Fokus

02.04.2020

Europäische Banken: EZB-Aufsicht legt mit weiteren Erleichterungen nach

24.03.2020

Europäische Banken: EZB mit Maßnahmen gegen Corona-Schock

13.03.2020

Alle Publikationen sind auf unserer Homepage [hier](#) verfügbar. Informationen zum gesamten frei verfügbaren Research der Helaba finden Sie auf www.helaba.com/de/research

Newsletter können Sie unter <https://news.helaba.de/research> abonnieren. ■